

Finanzplan 2027 - 2031

Version Grosser Gemeinderat, 26. Oktober 2026

Vorbericht

zum Finanzplan 2027 - 2031 der Gemeinde Langnau im Emmental

Vorbemerkungen

Das Zahlenmaterial zum Finanzplan 2027 - 2031 wurde durch die Finanzverwaltung der Gemeinde Langnau basierend auf dem Finanzplanungsmodell der Kantonalen Planungsgruppe Bern aufbereitet. Der daraus resultierende und hier vorliegende Vorbericht wurde in Zusammenarbeit von Finanzverwaltung und Gemeinderat erstellt.

1. Finanzielle Ausgangslage

Jahresrechnung 2025 - Allgemeiner Haushalt

Die Jahresrechnung 2025 schloss im Allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 0.6 Mio. ab. Dies entspricht einer Besserstellung gegenüber dem Budget von rund Fr. 1.8 Mio. Hauptsächlich sind der höher als erwartet ausgefallene Fiskalertrag sowie höhere Entschädigungen vom Kanton für die Sozialhilfe für die Besserstellung verantwortlich. Der Bilanzüberschuss beträgt per 31.12.2025 Fr. 14.6 Mio. Weiter verfügt die Gemeinde Langnau über eine finanzpolitische Reserve von Fr. 5.4 Mio. die gemäss gesetzlichen Vorgaben im Jahr 2026 zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst werden muss.

Jahresrechnung 2025 - Gebührenfinanzierte Haushalte

Die Feuerwehr schloss mit einer Besserstellung gegenüber dem Budget ab und als einziger Bereich der Spezialfinanzierung mit einem Ertragsüberschuss. Die gebührenfinanzierte Teilhaushalte Wasser, Abwasser und Abfall schlossen mit einem Aufwandüberschuss ab. Die Bestände der Rechnungsausgleiche waren im 2025 ausreichend hoch um die Aufwandüberschüsse tragen zu können.

2. Grundlagen und Annahmen für die Finanzplanung

Basis

Als Basis dienen die Jahresrechnung 2025, die Budgets 2026 und 2027, die Finanzplanungshilfe der kantonalen Finanzverwaltung und das Investitionsprogramm 2027-2034. Ebenso verwendet wurden die von der Kantonalen Planungsgruppe abgegebenen Prognoseannahmen für diverse Aufwand- und Ertragspositionen.

Personalaufwand

Die Jahre 2026 und 2027 sind gemäss den budgetierten Werten erfasst. Für ab dem Jahr 2028 wurde mit einem jährlichen Zuwachs von 0.6% gerechnet. Diese Zuwachsrate gemäss Empfehlung der Kantonalen Planungsgruppe berücksichtigt keine ausserordentlichen Lohnanpassungen.

Sachaufwand

Die Sachaufwendungen 2026 und 2027 sind gemäss den budgetierten Werten erfasst. Ab 2028 wird gemäss Empfehlung der Kantonalen Planungsgruppe mit einer Zuwachsrate von jeweils 1.0% gerechnet..

Zinsen Fremdkapital

Die Prognose liegt für 2026 bei 1.25%, für 2026 und 2027 bei 1.5% und ab 2029 bei 1.75%.

Abschreibungen

Die Anlagen der einzelnen Anlagekategorien werden linear über die vorgeschriebene Nutzungsdauer gemäss der kantonalen Gemeindeverordnung abgeschrieben. Ab dem Jahr 2026 wurde für Hochbauten einzelner Kategorien die Nutzungsdauer von 25 auf 33 1/3 Jahre angepasst. Bei der Gemeinde sind von dieser Änderung hauptsächlich die Schulhäuser betroffen.

In den Spezialfinanzierungen besteht das System der Einlagen in den Werterhalt auf Basis der Wiederbeschaffungswerte, die Abschreibungen erfolgen ebenfalls nach Nutzungsdauer der Anlagen.

Das per 01.01.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in das HRM2 übernommen und wird über eine Restnutzungsdauer von 12 Jahren abgeschrieben. Dieses altrechtliche Verwaltungsvermögen wird jährlich mit Fr. 1.6 Mio. abgeschrieben (davon Fr. 0.05 Mio. in den Spezialfinanzierungen). Diese Abschreibungen werden letztmalig im 2027 anfallen. Von dieser Regelung ausgenommen ist der Investitionsbeitrag an die Ilfis Stadion AG. Diese Abschreibung erfolgt seit 2012 linear über 25 Jahre, was zusätzlich einem jährlichen Betrag von knapp Fr. 0.4 Mio. entspricht.

Finanzverbindlichkeiten / Amortisationen

Die Finanzverbindlichkeiten betragen Ende 2025 Fr. 18.1 Mio., davon sind Fr. 4.0 Mio. kurzfristige und Fr. 14.1 Mio. mittel- und langfristige Schulden. Die jährlichen Amortisationen betragen Fr. 0.3 Mio.

Steuereinnahmen

Die Steueranlage beträgt für die gesamte Prognoseperiode 2027 – 2031 unverändert 1.94 Einheiten der Staatssteuer für natürliche und juristische Personen.

Die Bevölkerungszahl in Langnau hat sich in den letzten Jahren leicht erhöht, im Durchschnitt um 0.4% pro Jahr. Diese Entwicklung wurde für die Prognosejahre entsprechend fortgeschrieben. Auch das aus Erfahrungswerten abgeleitete Verhältnis der Steuerpflichtigen gemessen an der Gesamtbevölkerung von ca. 65% wird unverändert beibehalten. Für das Jahr 2026 wird im Finanzplan bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen auf Basis der zweiten fakturierten Rate von Fr. 18.5 Mio. ausgegangen. Dieser Betrag entspricht den budgetierten Einnahmen. Für das Jahr 2027 wurde der budgetierte Betrag eingesetzt. Ab dem Jahr 2028 wird von folgenden jährlichen Veränderungen ausgegangen (jeweils im Vergleich zum Steuerbetrag des Vorjahrs pro steuerpflichtige Person):

- Einkommenssteuern: 2028 +1.8%, ab 2029 jährlich +1.9%
- Vermögenssteuern: ab 2028 jährlich +2.0%

Der gemäss Kantonaler Planungsgruppe prognostizierte Zuwachs auf den Einkommens- und Vermögenssteuererträgen wurde für die Berechnung übernommen.

Bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen wurde der Budgetwert 2027 ohne Zuwachsrate fortgeschrieben. Dieser entspricht dem Durchschnitt der vergangenen Jahre, kann aber erfahrungsgemäss von Jahr zu Jahr schwanken.

Finanz- und Lastenausgleich

Finanzausgleich (Disparitätenabbau und Mindestausstattung):

Im 2027 erhält die Gemeinde Langnau gemäss Finanzplan Fr. 3.0 Mio. aus dem Disparitätenabbau (interkommunaler Ausgleich von finanzstarken zu finanzschwachen Gemeinden), welcher voraussichtlich jährlich weiter leicht zunehmen wird. Der Zuschuss für die Mindestausstattung (vertikaler Finanzausgleich vom Kanton an die Gemeinden) wird für das Jahr 2027 mit Fr. 0.8 Mio. erwartet. Der Zuschuss nimmt jährlich zu, da sich die Steuerkraft von Langnau schwächer als das Mittel der Gemeinden entwickelt.

Soziodemografischer Zuschuss:

Zur Milderung von durch die Gemeinden kaum beeinflussbaren Faktoren der Sozialhilfe (Anteil Arbeitslose, Ausländer, EL-Bezüger, Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene) erhält Langnau voraussichtlich einen jährlichen Zuschuss in der Höhe von gut Fr. 0.15 Mio.

Geografischer-topografischer Zuschuss:

Langnau kann zum Ausgleich für besondere Eigenschaften der Geografie und Topografie einen jährlichen Beitrag von gut Fr. 0.32 Mio. erwarten.

Lastenausgleich Lehrergehälter:

Für das Jahr 2027 sind rund Fr. 3.5 Mio. budgetiert. Gemäss Prognoseannahmen des Kantons steigen die Kosten bis zum Ende der Planungsperiode jährlich leicht an.

Lastenausgleich Sozialhilfe:

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50% durch die Gemeinden (in Abhängigkeit der Einwohnerzahl) finanziert und die anderen 50% durch den Kanton. Für das Budgetjahr 2027 wird mit Fr. 677.00 pro Kopf gerechnet, in den folgenden Jahren steigt dieser Betrag bis auf Fr. 679.00 an. Insbesondere bei den Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf erhöhen sich die von der BKD (Bildungs- und Kulturdirektion) gemeldeten Werte um rund Fr. 29.- pro Einwohner:in im Kanton Bern. Dieser Mehrbedarf ist aufgrund steigender Zahlen der Schülerinnen und Schüler und für Mehrlektionen im integrativen besonderen Volksschulangebot.

Lastenausgleich Ergänzungsleistungen:

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu 50% durch die Gemeinden in Abhängigkeit der Einwohnerzahl finanziert. Langfristig betrachtet ist es unter anderem infolge des demografischen Wandels ein wachsender Ausgabeposten. Der Wert beträgt für das Jahr 2027 Fr. 252.00 pro Einwohner. Bis 2031 wird mit einer Zunahme gerechnet auf Fr. 288.00. Total muss Langnau im 2027 voraussichtlich knapp Fr. 2.4 Mio. entrichten.

Lastenausgleich öffentlicher Verkehr:

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen werden zu einem Drittel durch die Gemeinden in Abhängigkeit der ÖV-Punkte (zwei Drittel) und der Einwohnerzahl (ein Drittel) finanziert. Langnau hat aktuell 1'770.45 ÖV-Punkte. Die Kostenentwicklung des Lastenausgleichs steht in direktem Zusammenhang mit der Angebotsentwicklung und der Investitionstätigkeit. Das ergibt für Langnau Kosten die zwischen Fr. 409.00 und Fr. 425.00 pro ÖV-Punkt pendeln und pro Kopf bei einem Betrag von rund Fr. 52.00.

Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung:

Die für den Lastenausgleich massgebenden Aufwendungen entstehen aufgrund der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden. Die Verteilung auf die Gemeinden erfolgt nach Einwohnerzahl. Der Prognosewert für das Jahr 2027 beträgt Fr. 185.00 pro Einwohner. Voraussichtlich werden die pro-Kopf-Beiträge leicht sinken, auf Fr. 182.00 bis zum Ende der Prognoseperiode. Für Langnau bedeutet das jährliche Zahlungen von rund Fr. 1.8 Mio.

3. Investitionen ab 2027 (Allgemeiner Haushalt)

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass die im Investitionsprogramm enthaltenen Vorhaben zu einem grossen Teil erst zeitlich verzögert realisiert werden können (Kapazitäts- und Ressourcenengpässe, Einsparungen etc.). Im vorliegenden Finanzplan ist deshalb die Realisierungsquote der Investitionen im Allgemeinen Haushalt gegenüber dem Investitionsprogramm pauschal auf 70% festgelegt worden.

Der Finanzplan enthält im Allgemeinen Haushalt Nettoinvestitionen von rund Fr. 30.4 Mio. für die nächsten fünf Planjahre.

Die einzelnen Jahre sehen wie folgt aus:

2027:	Fr.	5.7 Mio.
2028:	Fr.	6.4 Mio.
2029:	Fr.	4.1 Mio.
2030:	Fr.	7.2 Mio.
2031:	Fr.	7.0 Mio.

4. Spezialfinanzierungen

Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr sieht sich ab Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrmagazins (voraussichtlich 2028) mit zusätzlichen Abschreibungen und Zinskosten von über Fr. 0.2 Mio. pro Jahr konfrontiert. Um ein ausgeglichenes Ergebnis erreichen zu können, wurden per 01.01.2026 das Ersatzabgabebalter um 2 Jahre erhöht und die Gebühr von 15% auf 20% der einfachen Steuer angehoben. Durch diese Massnahmen kann mit jährlichen Mehreinnahmen von rund Fr. 0.15 Mio. gerechnet werden. Ab der Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrmagazins kann die anrechenbare Miete von bisher Fr. 65.-/m² auf neu Fr. 150.-/m² erhöht werden. Ausser im Jahr 2028, wo die Doppelbelastung (Miete bisheriges Magazin und erste Abschreibung neues Magazin) anfällt, sollte die Investition in das neue Feuerwehrmagazin mit den getroffenen Massnahmen tragbar sein.

Einwohnergemeinde Langnau im Emmental

Funktion (in 4 Stellen): 1500
Version vom 09.09.26

Tabelle 7: SF WE Feuerwehr

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-
314 Unterhalt	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.1
31 übriger Sachaufwand	135.7	138.7	140.1	38.5	39.9	41.3
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	28.5	28.5	-	-	-	-
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	72.3	72.3	300.2	300.2	305.2	307.9
Einlage Werterhalt ohne neue Investitionen	91.5	92.0	92.0	92.0	92.0	92.0
36 Beiträge	486.9	468.0	468.0	551.0	551.0	551.0
Total betrieblicher Aufwand	817.8	802.5	1'003.4	984.8	991.2	995.4
Betrieblicher Ertrag						
424 Benützungsggebühren	-	-	-	-	-	-
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	747.0	747.0	747.0	747.0	747.0	747.0
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	100.8	100.8	100.2	100.2	105.2	107.9
46 Beiträge (Ertragsanteile)	24.2	24.2	24.2	24.2	24.2	24.2
Total betrieblicher Ertrag	872.0	872.0	871.4	871.4	876.4	879.1
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	54.1	69.5	-131.9	-113.3	-114.8	-116.3
34 Finanzaufwand	3.6	26.9	63.3	69.5	76.4	73.6
44 Finanzertrag	97.0	97.0	97.0	263.0	263.0	263.0
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	93.4	70.1	33.7	193.5	186.6	189.4
OPERATIVES ERGEBNIS	147.5	139.6	-98.2	80.1	71.8	73.2
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	147.5	139.6	-98.2	80.1	71.8	73.2

Eckdaten / Übersicht SF Feuerwehr

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Kostendeckungsgrad	118%	117%	91%	108%	107%	107%
Selbstfinanzierung	239.0	231.6	193.8	372.1	363.8	365.2
Selbstfinanzierungsgrad	39%	4%	7%	100%	728%	456%
Bestand Rechnungsausgleich	483	623	525	605	676	750
Bestand Werterhalt	629	620	612	604	590	574
Verwaltungsvermögen per 1.1.	1'315	1'834	6'933	9'463	9'163	8'907
Nettoinvestitionen	620.0	5'200.0	2'830.0	-	50.0	80.0
Abschreibungen	100.8	100.8	300.2	300.2	305.2	307.9
Verwaltungsvermögen per 31.12.	1'834	6'933	9'463	9'163	8'907	8'679

Wasserversorgung

Die Erfolgsrechnung der Wasserversorgung weist in den vergangenen Jahren stets Defizite aus. Diese konnten bis und mit 2025 durch den Bestand im Rechnungsausgleich getragen werden. Ab dem Jahr 2026 wurden die Gebühren erhöht um die Einnahmen an die effektiven Kosten anzupassen. Gemäss aktuellsten Prognosen beträgt der Investitionsbedarf im Planungszeitraum 2027 - 2031 rund Fr. 9.1 Mio. Mit den kommenden Investitionen werden auch die Abschreibungen steigen. Die Entwicklung der Ergebnisse wird jährlich beurteilt werden müssen und eine weitere Gebührenerhöhung ist wahrscheinlich.

Einwohnergemeinde Langnau im Emmental

 Funktion (in 4 Stellen): 7101
 Version vom 09.09.26

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	548.2	515.9	519.0	522.1	525.2	528.4
311 Anschaffungen	32.8	35.5	35.9	36.2	36.6	36.9
314 Unterhalt	136.5	136.0	137.4	138.7	140.1	141.5
31 übriger Sachaufwand	143.3	144.0	145.4	146.9	148.4	149.8
33 Abschreibungen auf VV gem. HRM2	111.3	111.3	172.7	220.7	266.4	266.4
35 Einlage in den Werterhalt	648.5	658.5	658.5	658.5	695.1	695.1
36 Beiträge	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0
3612 verr. Verwaltungsaufwand	15.4	15.4	15.4	15.4	15.4	15.4
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-
Total betrieblicher Aufwand	1'638.0	1'618.6	1'686.2	1'740.5	1'829.1	1'835.5
Betrieblicher Ertrag						
424 Benützungsgebühren	1'358.0	1'359.0	1'359.0	1'359.0	1'359.0	1'359.0
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)	40.0	50.0	50.0	50.0	50.0	50.0
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	60.0	65.0	65.0	65.0	65.0	65.0
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	111.3	111.3	172.7	220.7	266.4	266.4
46 Beiträge (Ertragsanteile)	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total betrieblicher Ertrag	1'589.3	1'605.3	1'666.7	1'714.7	1'760.4	1'760.4
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-48.7	-13.3	-19.6	-25.9	-68.8	-75.2
34 Finanzaufwand	-	-	-	11.3	29.0	29.1
44 Finanzertrag	20.6	11.7	0.9	-	-	-
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	20.6	11.7	0.9	-11.3	-29.0	-29.1
OPERATIVES ERGEBNIS	-28.1	-1.6	-18.6	-37.2	-97.8	-104.3
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-28.1	-1.6	-18.6	-37.2	-97.8	-104.3

Eckdaten / Übersicht Wasserversorgung

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Einlagesatz Werterhalt	80%	80%	80%	80%	80%	80%
Kostendeckungsgrad	98%	100%	99%	98%	95%	94%
Selbstfinanzierung	620.4	656.9	639.9	621.3	597.3	590.8
Selbstfinanzierungsgrad	31%	60%	22%	29%	25%	98%
Bestand Rechnungsausgleich	55.1	53.5	34.9	-2.3	-100.1	-204.3
Bestand Werterhalt	9'721.5	10'268.7	10'754.5	11'192.3	11'621.0	12'049.7
- in % Wiederbeschaffungswerte	17.1%	18.1%	18.9%	19.4%	19.4%	19.9%
Verwaltungsvermögen per 1.1.	4'783.0	6'651.7	7'640.4	10'417.7	12'322.0	14'420.6
Nettoinvestitionen	1'980.0	1'100.0	2'950.0	2'125.0	2'365.0	600.0
Abschreibungen	111.3	111.3	172.7	220.7	266.4	266.4
Verwaltungsvermögen per 31.12.	6'651.7	7'640.4	10'417.7	12'322.0	14'420.6	14'754.3

Abwasserentsorgung

In Bereich der Abwasserentsorgung sind im Planungszeitraum stets Defizite von jährlich bis zu Fr. 0.42 Mio. prognostiziert. Der Rechnungsausgleich ist voraussichtlich bis im Jahr 2030 in ausreichender Höhe vorhanden um die Defizite zu decken. Die geplanten Investitionen belaufen sich in den Jahren 2027 - 2031 auf rund Fr. 12.2 Mio.

Einwohnergemeinde Langnau im Emmental

Funktion (in 4 Stellen): 7201

Version vom 09.09.26

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	159.2	160.3	161.3	162.2	163.2	164.2
311 Anschaffungen	1.2	2.0	2.0	2.0	2.1	2.1
314 Unterhalt	65.0	70.0	70.7	71.4	72.1	72.8
31 übriger Sachaufwand	28.3	34.3	34.6	35.0	35.3	35.7
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	216.1	267.6	481.0	534.8	559.0	576.7
35 Einlage in den Werterhalt	1'118.8	1'138.8	1'138.8	1'138.8	1'138.8	1'138.8
36 Beiträge	160.6	166.1	166.1	166.1	166.1	166.1
3612 verr. Verwaltungsaufwand	610.5	654.2	654.2	654.2	654.2	654.2
Total betrieblicher Aufwand	2'359.7	2'493.3	2'708.7	2'764.6	2'790.8	2'810.6
Betrieblicher Ertrag						
424 Benützungsgebühren	1'727.0	1'749.0	1'749.0	1'749.0	1'749.0	1'749.0
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)	20.0	40.0	40.0	40.0	40.0	40.0
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	-	-	-	-	-	-
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	216.1	267.6	481.0	534.8	559.0	576.7
46 Beiträge (Ertragsanteile)	20.5	20.5	20.5	20.5	20.5	20.5
Total betrieblicher Ertrag	1'983.6	2'077.1	2'290.5	2'344.3	2'368.5	2'386.2
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-376.1	-416.2	-418.2	-420.2	-422.3	-424.4
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-
44 Finanzertrag	70.5	39.0	28.0	21.8	19.4	16.4
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	70.5	39.0	28.0	21.8	19.4	16.4
OPERATIVES ERGEBNIS	-305.6	-377.2	-390.2	-398.4	-402.9	-408.0
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-305.6	-377.2	-390.2	-398.4	-402.9	-408.0

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Einlagesatz Werterhalt	51%	51%	51%	51%	51%	51%
Kostendeckungsgrad	87%	85%	86%	86%	86%	85%
Selbstfinanzierung	813.2	761.6	748.6	740.4	735.9	730.8
Selbstfinanzierungsgrad	51%	34%	24%	23%	43%	38%
Bestand Rechnungsausgleich	1'675.8	1'298.7	908.5	510.1	107.2	-300.8
Bestand Werterhalt	18'986.7	19'857.8	20'515.6	21'119.6	21'699.3	22'261.4
- in % Wiederbeschaffungswerte	15.0%	15.6%	16.2%	16.6%	17.1%	17.5%
Verwaltungsvermögen per 1.1.	4'189.1	5'562.9	7'550.3	10'206.8	12'895.5	14'056.0
Nettoinvestitionen	1'590.0	2'255.0	3'137.5	3'223.5	1'719.5	1'911.1
Abschreibungen	216.1	267.6	481.0	534.8	559.0	576.7
Verwaltungsvermögen per 31.12.	5'562.9	7'550.3	10'206.8	12'895.5	14'056.0	15'390.4

Abfallentsorgung

Ab dem Jahr 2027 wird der Bestand im Rechnungsausgleich in den negativen Bereich fallen. Um die jährlich wachsenden Defizite zu decken, werden die Gebühren erhöht werden müssen. Im Jahr 2029 muss voraussichtlich ein neues Kehrtraktfahrzeug beschafft werden. Weitere Investitionen sind keine vorgesehen.

Einwohnergemeinde Langnau im Emmental

Funktion (in 4 Stellen): 7301

Version vom 09.09.26

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	273.4	276.4	278.1	279.7	281.4	283.1
311 Anschaffungen	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6
314 Unterhalt	7.0	7.5	7.6	7.7	7.7	7.8
31 übriger Sachaufwand	453.1	481.7	486.5	491.4	496.3	501.3
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	21.1	21.1	-	-	-	-
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	2.6	2.6	2.6	44.6	44.6	44.6
36 Beiträge	-	-	-	-	-	-
3612 verr. Verwaltungsaufwand	83.4	72.4	72.4	72.4	72.4	72.4
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-
Total betrieblicher Aufwand	842.1	863.2	848.7	897.3	904.0	910.8
Betrieblicher Ertrag						
424 Benützungsgebühren	773.0	770.0	770.0	770.0	770.0	770.0
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgb.						
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	4.0	2.6	2.6	2.6	2.6	2.6
Total betrieblicher Ertrag	777.0	772.6	772.6	772.6	772.6	772.6
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-65.1	-90.6	-76.1	-124.7	-131.4	-138.2
34 Finanzaufwand	0.2	1.0	1.8	6.9	7.8	8.8
44 Finanzertrag	-	-	-	-	-	-
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	-0.2	-1.0	-1.8	-6.9	-7.8	-8.8
OPERATIVES ERGEBNIS	-65.3	-91.6	-77.9	-131.6	-139.2	-147.0
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-65.3	-91.6	-77.9	-131.6	-139.2	-147.0

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Kostendeckungsgrad	92%	89%	91%	85%	85%	84%
Selbstfinanzierung	-41.6	-67.9	-75.3	-87.0	-94.6	-102.3
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-21%	-1%	-1%
Bestand Rechnungsausgleich	30.0	-61.6	-139.5	-271.1	-410.3	-557.3
Verwaltungsvermögen per 1.1.	89.6	65.9	42.2	39.5	414.9	370.3
Nettoinvestitionen	-	-	-	420.0	-	-
Abschreibungen	23.7	23.7	2.6	44.6	44.6	44.6
Verwaltungsvermögen per 31.12.	65.9	42.2	39.5	414.9	370.3	325.6

5. Ergebnisse der Finanzplanung

Allgemeiner Haushalt

Rechnungsergebnisse

Die Rechnungsergebnisse des Allgemeinen Haushalts sind gemäss Prognosen während der gesamten Planperiode negativ. Der zunehmende Kapitalkaufwand (Abschreibungen und Zinsen) sowie das prognostizierte Wachstum beim Sach- und Personalaufwand können durch das Wachstum der Erträge nur ungenügend aufgefangen werden. Positiv wirken sich die im Jahr 2028 wegfallenden Abschreibungen des altrechtlichen Verwaltungsvermögens aus. Die entsprechende Reduktion des Aufwands von Fr. 1.6 Mio. wird jedoch zu einem Teil durch den zunehmenden Kapitalkaufwand des neuen Verwaltungsvermögens kompensiert.

In den Jahren 2026 - 2031 resultieren somit voraussichtlich Aufwandüberschüsse von insgesamt Fr. 6.7 Mio. welche dem Eigenkapital des Allgemeinen Haushalts belastet werden können. Der Bilanzüberschuss wird zu diesem Zeitpunkt voraussichtlich noch Fr. 13.4 Mio. betragen, was etwa elf Steueranlagezehnteln entspricht.

Die Investitionstätigkeit ist während der gesamten Planungsperiode hoch. Die Möglichkeit, Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln zu finanzieren, sind begrenzt. Dies hat zur Folge, dass die Verschuldung wächst und das verzinsliche Fremdkapital per Ende 2031 auf Fr. 57.4 Mio. ansteigt.

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - Allgemeiner Haushalt

Version vom 09.09.26

Beträge in CHF '000

		Prognoseperiode						
		2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)								
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-2'695	-2'164	-622	-757	-906	-1'032	
1.b Ergebnis aus Finanzierung		1'011	1'188	1'268	1'339	1'369	1'371	
operatives Ergebnis		-1'683	-976	646	582	463	339	
1.c ausserordentliches Ergebnis		37	57	57	57	57	57	total:
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten		-1'646	-919	703	639	520	396	-307
2. Investitionen und Finanzanlagen								
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen		2'341	5'702	6'436	4'109	7'214	6'987	
2.b Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen								
3.a neuer Fremdmittelbedarf		1'855	12'014	26'565	38'914	47'116	53'881	
3.b bestehende Schulden		13'813	13'542	10'270	3'998	3'751	3'504	
3.c total Fremdmittel kumuliert		15'668	25'556	36'835	42'912	50'867	57'385	
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen								
4.a Abschreibungen		124	337	612	730	933	1'016	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss		5	104	289	573	753	884	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse		0	0	0	0	0	0	total:
4.d Total Investitionsfolgekosten		129	441	902	1'303	1'686	1'899	6'360
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten		-1'646	-919	703	639	520	396	-307
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten		-1'776	-1'360	-199	-664	-1'165	-1'503	-6'667
5. Finanzpolitische Reserve								total:
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve		-1'776	-1'360	-199	-664	-1'165	-1'503	-6'667
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)		0	0	0	0	0	0	0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)		0	0	0	0	0	0	0
5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-1'776	-1'360	-199	-664	-1'165	-1'503	-6'667
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)								total:
6.a 1 StAnZl		54	54	54	54	54	54	54
6.b Gesamtergebnis in StAnZl		-32.9	-25.2	-3.7	-12.3	-21.6	-27.8	-20.6

Gebührenfinanzierter Haushalt

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 09.09.26

		Prognoseperiode						Beträge in CHF '000	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031		
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)									
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-336	-300	8	113	135	139		
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	184	120	61	197	169	168		
	operatives Ergebnis	-152	-180	68	310	304	306		
1.c	ausserordentliches Ergebnis	-29	5	5	5	5	5	total:	
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten		-182	-175	73	315	309	311		652
2. Investitionen und Finanzanlagen									
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	4'190	8'555	8'918	5'769	4'135	2'591		
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen									
4.a	Abschreibungen	99	151	653	797	872	893	total:	
4.d	Total Investitionsfolgekosten	99	151	653	797	872	893		3'465
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-182	-175	73	315	309	311		652
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-281	-326	-580	-482	-563	-581		-2'814
7. Selbstfinanzierung und SFG								total:	
7.a	Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	1'602	1'587	1'512	1'652	1'607	1'589		9'548
7.b	Selbstfinanzierungsgrad alle Spez. fin.	38%	19%	17%	29%	39%	61%		28%

Die Ergebnisse der gebührenfinanzierten Haushalte werden in Abschnitt 4 kommentiert. Die Investitionsvorhaben der Spezialfinanzierungen haben sich im fünfjährigen Planungszeitraum (2027-2031) gegenüber jenem vom Vorjahr (2026-2030) von Fr. 27.5 Mio. auf Fr. 30.0 Mio. erhöht. Einerseits führen zusätzliche Projekte im Planungszeitraum zu diesem höheren Betrag, andererseits die Erhöhung des Investitionsbetrags.

Konsolidierter Haushalt / Gesamthaushalt

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt

Version vom 09.09.26

		Prognoseperiode						Beträge in CHF '000	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031		
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)									
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'031	-2'464	-615	-644	-771	-894		
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	1'196	1'308	1'329	1'536	1'538	1'539		
	operatives Ergebnis	-1'835	-1'157	714	892	767	645		
1.c	ausserordentliches Ergebnis	8	62	62	62	62	62	total:	
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten		-1'828	-1'095	776	954	829	708		345
2. Investitionen und Finanzanlagen								total:	
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	2'341	5'702	6'436	4'109	7'214	6'987		32'788
2.b	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	4'190	8'555	8'918	5'769	4'135	2'591		34'157
2.c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen									
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	1'855	12'014	26'565	38'914	47'116	53'881		
3.b	bestehende Schulden	13'813	13'542	10'270	3'998	3'751	3'504		
3.c	total Fremdmittel kumuliert	15'668	25'556	36'835	42'912	50'867	57'385		
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen									
4.a	Abschreibungen	224	487	1'266	1'527	1'805	1'908		
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	5	104	289	573	753	884		
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	total:	
4.d	Total Investitionsfolgekosten	229	591	1'555	2'100	2'558	2'792		9'825
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-1'828	-1'095	776	954	829	708		345
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten		-2'056	-1'686	-779	-1'146	-1'729	-2'084		-9'480
5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH)								total:	
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-2'056	-1'686	-779	-1'146	-1'729	-2'084		-9'480
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0		0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0		0
5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-2'056	-1'686	-779	-1'146	-1'729	-2'084		-9'480
6. Deckung in Steueranlagezehnteilen (StAnZl)								total:	
6.a	1 StAnZl	54	54	54	54	54	54		54
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-38.1	-31.2	-14.4	-21.2	-32.0	-38.6		-29.3

Finanzkennzahlen Konsolidierter Haushalt

Selbstfinanzierungsgrad 2027 bis 2031

Der Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) pendelt in den Jahren 2027 bis 2031 zwischen 25% und 36%. Diese Werte sind eine Folge der hohen Investitionen und der wiederholten Defizite. Sie sind allesamt ungenügend und führen erwartungsgemäss zu einer Neuverschuldung.

Selbstfinanzierungsanteil 2027 bis 2031

Der Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent des laufenden Ertrags) bewegt sich während der Prognoseperiode zwischen 5% und 7%, was einem tiefen bzw. ungenügenden Wert entspricht.

Bruttoverschuldungsanteil 2027 bis 2031

Der Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden in Prozent des laufenden Ertrags) steigt im genannten Zeitraum von 48% auf 98% an.

Kapitaldienstanteil 2027 bis 2031

Der Kapitaldienstanteil (Abschreibungen und Zinsen in Prozent des laufenden Ertrages) liegt im Prognosezeitraum zwischen 6% und 8%. Aufgrund des Wegfalls der Abschreibungen des altrechtlichen Verwaltungsvermögens sinkt er im 2028 wieder leicht. Mit den aktuellen prognostizierten tiefen Zinsen ist auch trotz steigender Abschreibungen nur eine leichte Zunahme zu verzeichnen.

Zinsbelastungsanteil 2027 bis 2031

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je höher der Zinsbelastungsanteil ist, desto mehr Mittel werden für die Schuldzinsen aufgewendet. Der Zinsbelastungsanteil steigt bis im 2031 auf 1.4% an. Im laufenden Jahr liegt er voraussichtlich bei ungefähr 0.2%.

Finanzverbindlichkeiten

Die Investitionsvorhaben im Planungszeitraum 2027 - 2031 bewirken, dass die Finanzverbindlichkeiten jährlich ansteigen. Bei der Planung der Investitionsvorhaben wurde die tiefe Realisierungsquote der vergangenen Jahre berücksichtigt. Sie lagen per Ende Planperiode im Vorjahresplan bei Fr. 69.7 Mio. und erreichen im vorliegenden Plan per Ende 2031 Fr. 57.4 Mio.

Eigenkapital (Allgemeiner Haushalt)

Aufgrund der erwarteten Aufwandüberschüsse von insgesamt Fr. 6.7 Mio. reduziert sich das Eigenkapital auf Fr. 13.6 Mio. Trotz dieser erheblichen Verminderung ist die Eigenkapitalsituation am Ende der Planungsperiode immer noch gut.

6. Beurteilung

Die angewandten Grundsätze blieben unverändert. Die Realisierungsquote der Investitionen wurden auf 70% festgesetzt. Alle bekannten und schätzbaren Aufwendungen und Ausgaben wurden erfasst, hingegen wurden mögliche zukünftige Potenziale zur Ergebnisverbesserung nicht berücksichtigt. Bei der Entwicklung der Zahl der steuerpflichtigen Personen wurden realistische Annahmen auf Basis der aktuellen verfügbaren Bevölkerungszahlen verwendet. Bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen wurden Veränderungsdaten verwendet, wie sie von der Kantonalen Planungsgruppe Bern unter Berücksichtigung der aktuellen verfügbaren Prognosedaten anerkannter Institute empfohlen werden

Bei der Beurteilung der Finanzplanung kommt der Gemeinderat insbesondere zu folgenden Feststellungen:

- Mit der jährlich an die neuesten Begebenheiten und Erkenntnisse anzupassenden rollierenden Planung, fallen nur wenige neue Projekte in den Planungszeitraum 2027 - 2031 und einige Projekte wurden in spätere Jahre verschoben. Das Investitionsvolumen hat sich deshalb für den Planungszeitraum 2027 - 2031 leicht reduziert. Die Nettoinvestitionen für den Gesamthaushalt betragen rund Fr. 60.4 Mio. Im Finanzplan des Vorjahres (2026-2030) betrug dieser Wert Fr. 67.0 Mio. Der Bestand an Fremdmitteln nimmt zu und erreicht eine prognostizierte Höhe von Fr. 57.4 Mio.
- Die erwarteten Investitionen in den Jahren 2032 bis 2034 führen zu einer weiteren Erhöhung der Fremdmittel auf rund Fr. 100 Mio. Auch nachher ist mit hohen Investitionen und einer weiteren Zunahme der Fremdverschuldung zu rechnen. Aufgrund der begrenzten Ertragskraft der Gemeinde Langnau wird es aber nicht möglich sein, sämtliche Vorhaben gemäss Investitionsprogramm zu finanzieren.
- 2027 wird die letzte Tranche des altrechtlichen Verwaltungsvermögens abgeschrieben, wodurch ab 2028 das Ergebnis um rund Fr. 1.6 Mio. entlastet wird. Allerdings vermag diese Entlastung die zusätzlich entstehenden Abschreibungen aus neuen Investitionen und die wachsenden Fremdkapitalkosten nur unzureichend zu kompensieren.
- Die erwartete Ertragskraft wird künftig nicht ausreichen, um dauerhaft ausgeglichene Ergebnisse zu erzielen. Insbesondere werden die unverändert hohen Investitionen in den Jahren 2032 bis 2034 – und die daraus resultierenden Abschreibungen – zu steigenden Aufwandüberschüssen führen. Es ist mittelfristig mit einem Bilanzfehlbetrag zu rechnen.
- Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass gemäss Investitionsprogramm in den Jahren 2032 bis 2034 zusätzliche Investitionen von rund Fr. 60.2 Mio. vorgesehen sind. Auch nach diesem erweiterten Prognosezeitraum werden erhebliche Investitionen anfallen. Da die Verschuldungskapazität voraussichtlich ausgeschöpft sein wird, können nicht alle Vorhaben finanziert werden. Der Gemeinderat ist deshalb gefordert, die nachhaltige Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben auch über den aktuellen Planungszeitraum hinaus sicherzustellen.

Im Namen des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident

Der Gemeindeschreiber

Die Finanzverwalterin

Walter Sutter

Clemens Friedli

Claudia Frutig

Langnau i.E., 28. September 2026

Tabelle 1: PROGNOSEANNAHMEN FINANZPLAN

Version vom 09.09.26

Finanzplantitel **Einwohnergemeinde Langnau im Emmental****Übersicht über ausgewählte Prognoseannahmen:**

Prognoseperiode	1. Prognosejahr 2026	2027	2028	2029	2030	2031
Zuwachsraten Erfolgsrechnung:						
Personalaufwand		0.50%	0.60%	0.60%	0.60%	0.60%
Sachaufwand		1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
starker Zuwachs						
schwacher Zuwachs						
Nullwachstum						
Zinssätze Fremdkapital:						
bestehendes Fremdkapital	0.653%	0.653%	0.653%	0.653%	0.653%	0.653%
neues Fremdkapital	1.250%	1.500%	1.500%	1.750%	1.750%	1.750%
Zinssätze Guthaben:						
Geldflussrechnung	0.10%	0.10%	0.30%	0.30%	3.00%	0.30%
Zinssätze für interne Verrechnungen:						
verrechnete Aktivzinsen	0.50%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%
verrechnete Passivzinsen	0.50%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%

Tabelle 11: PLANBILANZ

Version vom 09.09.26

Beträge in CHF 1'000

	Basisjahr	Prognoseperiode					
		2026	2027	2028	2029	2030	2031
TOTAL AKTIVEN	78'519.8	74'666.1	84'492.4	96'342.6	102'521.8	109'958.5	115'582.0
Finanzvermögen	28'205.1	22'061.9	22'061.9	22'061.9	22'061.9	22'061.9	22'061.9
Veränderung		-6'143.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Verwaltungsvermögen	50'314.7	52'604.2	62'430.5	74'280.8	80'460.0	87'896.6	93'520.1
Veränderung		2'289.5	9'826.3	11'850.2	6'179.2	7'436.7	5'623.4
davon Verwaltungsvermögen aus:							
Allgemeiner Haushalt	36'529.2	37'161.7	39'141.4	43'235.7	44'951.8	49'634.3	54'067.2
Wasserversorgung	3'424.3	6'651.7	7'640.4	10'417.7	12'322.0	14'420.6	14'754.3
Abwasserentsorgung	3'761.4	5'562.9	7'550.3	10'206.8	12'895.5	14'056.0	15'390.4
Abfall	89.6	65.9	42.2	39.5	414.9	370.3	325.6
Elektrizität	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Kabelfernsehen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF WE 1	816.4	1'833.8	6'933.1	9'462.8	9'162.6	8'907.4	8'679.4
Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Feuerwehr (zweiseitige SF)	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
TOTAL PASSIVEN	78'519.8	74'366.1	83'892.4	95'442.6	101'321.8	108'458.5	113'782.0
Fremdkapital	26'577.4	23'057.3	32'921.9	44'177.7	50'231.7	58'164.0	64'659.1
Veränderung		-3'520.1	9'864.7	11'255.8	6'054.0	7'932.4	6'495.0
davon Fremdkapital aus:							
kurzfristiges Fremdkapital	9'679.0	4'591.5	4'591.5	4'591.5	4'591.5	4'591.5	4'591.5
langfristiges Fremdkapital best.	14'085.2	13'813.4	13'541.6	10'269.8	3'997.9	3'751.1	3'504.3
langfristiges Fremdkapital neu	0.0	1'854.7	12'014.2	26'564.8	38'913.6	47'115.8	53'880.7
Eigenkapital	51'942.4	51'308.9	50'970.5	51'265.0	51'090.2	50'294.5	49'122.9
Veränderung		-633.5	-338.4	294.5	-174.8	-795.7	-1'171.6

Tabelle 12: EIGENKAPITALNACHWEIS

Version vom 09.09.26

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode												
	2025 Basisjahr	2026		2027		2028		2029		2030		2031	
		Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
29 Eigenkapital	51'942		51'309		50'970		51'265		51'090		50'294		49'123
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	749.6	0.0	749.6	0.0	749.6	0.0	749.6	0.0	749.6	0.0	749.6	0.0	749.6
29001 Wasserversorgung	83.2	-28.1	55.1	-1.6	53.5	-18.6	34.9	-37.2	-2.3	-97.8	-100.1	-104.3	-204.3
29002 Abwasserentsorgung	1'981.4	-305.6	1'675.8	-377.2	1'298.7	-390.2	908.5	-398.4	510.1	-402.9	107.2	-408.0	-300.8
29003 Abfallentsorgung	95.3	-65.3	30.0	-91.6	-61.6	-77.9	-139.5	-131.6	-271.1	-139.2	-410.3	-147.0	-557.3
2900x SF Feuerwehr	335.6	118.2	453.8	144.3	598.0	-93.5	504.5	84.9	589.4	76.6	666.0	78.0	744.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	513.2	-7.6	505.5	-62.1	443.4	-62.1	381.3	-62.1	319.2	-62.1	257.1	-62.1	195.0
29301 Wasserversorgung Werterhalt	9'184.3	537.2	9'721.5	547.2	10'268.7	485.8	10'754.5	437.8	11'192.3	428.7	11'621.0	428.7	12'049.7
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	18'084.1	902.6	18'986.7	871.2	19'857.8	657.8	20'515.6	603.9	21'119.6	579.8	21'699.3	562.1	22'261.4
2930x SF WE Feuerwehr	638.1	-9.3	628.8	-8.8	620.1	-8.2	611.8	-8.2	603.6	-13.2	590.4	-15.9	574.5
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	5'397.3	-5'397.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
296 Neubewertungsreserve FV													
29601 Schwankungsreserve	234.4		234.4		234.4		234.4		234.4		234.4		234.4
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			18'267.6		16'907.9		16'709.2		16'045.3		14'879.8		13'376.6
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	14'646.0	3'621.61	18'267.6	-1'359.7	16'907.9	-198.6	16'709.2	-663.9	16'045.3	-1'165.5	14'879.8	-1'503.2	13'376.6

Einwohnergemeinde Langnau im Emmental

Version vom 09.09.26

Steuerertrag HRM2	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Mittlere Wohnbevölkerung nach dem zivilrechtlichen Wohnsitzprinzip	9'341	9'475	9'528	9'566	9'604	9'643	9'681	9'720	9'759
Ständige Wohnbevölkerung am 31.12.				9'566	9'604	9'643	9'681	9'720	9'759
x Umrechnungsfaktor in %				65.00 %	65.00 %	65.00 %	65.00 %	65.00 %	65.00 %
= Steuerpflichtige	6'072	6'159	6'193	6'218	6'243	6'268	6'293	6'318	6'343
Steueranlage nat. Personen	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94
Steueranlage jur. Personen	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94	1.94
Einkommenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				-1.85 %	1.89 %	1.80 %	1.90 %	1.90 %	1.90 %
Steuergesetzrevision					-1.07 %	-3.23 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %
Steuer pro Pflichtiger	1'470.70	1'522.08	1'542.68	1'514.14	1'526.22	1'503.51	1'532.08	1'561.19	1'590.85
Total	17'323'336	18'185'743	18'535'030	18'264'900	18'484'260	18'282'025	18'703'901	19'135'512	19'577'083
Vermögenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				2.50 %	0.80 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuergesetzrevision									
Steuer pro Pflichtiger	146.46	155.98	147.96	151.65	152.87	155.93	159.04	162.22	165.47
Total	1'725'111	1'863'629	1'777'660	1'829'390	1'851'401	1'895'983	1'941'638	1'988'393	2'036'273
Juristische Personen									
*Gewinnsteuern	1'235'729	1'833'369	1'128'095	1'350'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000
*Kapitalsteuern	11'634	10'221	5'293	0	0	0	0	0	0
Total	1'247'363	1'843'590	1'133'388	1'350'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000	1'350'000
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern* [-]	-143'584	-128'828	-152'699	-142'000	-143'000	-143'000	-143'000	-143'000	-143'000
Aktive Steuerauscheidungen Einkommen*	508'397	473'867	466'216	480'000	452'000	452'000	452'000	452'000	452'000
Passive Steuerauscheidungen Einkommen*	-243'059	-300'677	-268'288	-245'000	-256'000	-256'000	-256'000	-256'000	-256'000
Pauschale Steueranrechnungen natürliche Personen*	-7'714	-8'018	-7'020	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000	-9'000
Aktive Steuerauscheidungen Vermögen*	110'930	119'986	117'302	115'000	115'000	115'000	115'000	115'000	115'000
Passive Steuerauscheidungen Vermögen*	-96'579	-111'014	-93'219	-110'000	-82'000	-82'000	-82'000	-82'000	-82'000
Quellensteuern* (abzüglich Provision)	621'387	448'025	683'456	350'000	440'000	440'000	440'000	440'000	440'000
Quellensteuern ausserhalb der Ertragsabrechnung* (BGSA, Grenzgänger)	4'693	4'260	3'039	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000
Aktive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern*	699'367	1'053'161	817'455	770'000	780'000	780'000	780'000	780'000	780'000
Passive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern*	-49'322	-217'133	-304'173	-140'000	-153'000	-153'000	-153'000	-153'000	-153'000
Aktive Steuerauscheidungen Kapitalsteuern*	1'357	2'859	5'086	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
Passive Steuerauscheidungen Kapitalsteuern*	-194	-668	-440	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000
Quellensteuern juristische Personen*	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eingang abgeschriebene Steuern*	48'664	100'148	71'849	54'000	54'000	54'000	54'000	54'000	54'000
Nettoertrag der ord. GdeSteuern NP	19'851'582	20'647'121	21'133'326	20'592'290	20'911'661	20'754'008	21'221'539	21'699'905	22'189'357
Nettoertrag der ord. GdeSteuern JP	1'898'571	2'681'809	1'651'316	1'980'000	1'977'000	1'977'000	1'977'000	1'977'000	1'977'000
Nettoertrag der ord. GdeSteuern Total	21'750'153	23'328'930	22'784'642	22'572'290	22'888'661	22'731'008	23'198'539	23'676'905	24'166'357
Steueranlagezehntel NP in CHF	1'023'277	1'064'285	1'089'347	1'061'458	1'077'921	1'069'794	1'093'894	1'118'552	1'143'781
Steueranlagezehntel JP in CHF	97'864	138'238	85'119	102'062	101'907	101'907	101'907	101'907	101'907
Steueranlagezehntel NP und JP in CHF	1'121'142	1'202'522	1'174'466	1'163'520	1'179'828	1'171'701	1'195'801	1'220'459	1'245'688
*Achtung: Bei diesen Steuerarten werden die Steuerbeträge nicht automatisch der Steueranlage angepasst!									
Anteil direkte Bundessteuer (gem. Art. 2a des Steuergesetzes) > Seite	164'116	137'979	139'580	153'000	153'000	153'000	153'000	153'000	153'000